Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Nordost-Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TuS Fürstenfeldbruck IV : 1. SC Gröbenzell IV
Mittwoch, 04.10.2023, 20:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des TuS Fürstenfeldbruck IV gegen den 1. SC Gröbenzell IV

Freude herrschte am Mittwochabend, als Linus Kammermeier nach ca. 2 Stunden den Matchball für den 1. SC Gröbenzell IV im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Nordost-Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) eiskalt nutzte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TuS Fürstenfeldbruck IV. Das Heimteam konnte im 4. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TuS Fürstenfeldbruck IV nun ein Punkteverhältnis von 2:6 in der Tabelle auf, während der der 1. SC Gröbenzell IV 3:1 Punkte hat.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Bärmann / Ovbiagbonhia beim 11:6, 11:8, 4:11, 11:7 gegen Ammerl / Schwarzgruber doch überlegen. Chancenlos waren indes wenig später Schleifer / Reidel gegen Kammermeier / Möginger nicht, aber mehr als ein 5:11, 13:11, 12:14, 3:11 war nicht zu holen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Die richtige Herangehensweise hatte Leonhard Bärmann indes beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Ludwig Möginger ab dem ersten Ballwechsel. Da gab es nichts zu rütteln. Kaum Chancen ließ Jochen Schleifer dann bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Linus Kammermeier. Das war ein souveräner Sieg. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Tom Ovbiagbonhia nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Sebastian Schwarzgruber. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Schwarzgruber mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Kaum Chancen hatte Michael Reidel beim 3:11, 6:11, 5:11 gegen seinen Kontrahenten Marco Ammerl. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Fürstenfeldbruck IV und des 1. SC Gröbenzell IV. Zwischenzeitlich musste Leonhard Bärmann zwar einen Satz weggeben, fuhr derweil sein Spiel gegen Linus Kammermeier aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Jochen Schleifer kam mit der Spielweise von Ludwig Möginger am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Tom Ovbiagbonhia, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Marco Ammerl verlor. Der neue Zwischenstand war 5:4. Ohne Satzgewinn für Michael Reidel verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Sebastian Schwarzgruber. Das musste man neidlos anerkennen. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Tom Ovbiagbonhia, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Linus Kammermeier wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Leonhard Bärmann kam mit der Spielweise von Marco Ammerl am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Jochen Schleifer in seinem Einzel gegen Sebastian Schwarzgruber etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg in der im Vorhinein als offen eingeschätzten Begegnung gratulieren. Was war das für eine Aufholjagd! Diese Niederlage war gleichzeitig die 6. für Schleifer seit Beginn der Saison, während ihm bislang 4 Siege gelangen. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.10.2023 (23:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Im nun folgenden abschließenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Michael Reidel bekam danach seinen Gegner Ludwig Möginger beim deutlichen 4:11, 6:11, 4:11 nicht richtig in den Griff. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Durch dieses Unentschieden hat der TuS Fürstenfeldbruck IV in der Saison nun 0 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 18.10.2023 gegen den SV Esting V bevor. Für den 1. SC Gröbenzell IV steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den FC Puchheim III am 20.10.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 3: 1 geht.

Statistik:
TuS Fürstenfeldbruck IV
Doppel: Bärmann / Ovbiagbonhia 1:0, Schleifer / Reidel 0:1
Einzel: L. Bärmann 3:0, J. Schleifer 2:1, T. Ovbiagbonhia 1:2, M. Reidel 0:3
1. SC Gröbenzell IV
Doppel: Ammerl / Schwarzgruber 0:1, Kammermeier / Möginger 1:0
Einzel: L. Kammermeier 0:3, L. Möginger 1:2, M. Ammerl 2:1, S. Schwarzgruber 3:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.10.2023 (23:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").